**Erspart teure Nachrüstung in Sachen Einbruchschutz:**

**Fenstertausch für mehr Energieeffizienz und**

**Sicherheit**

Für einen Austausch veralteter Fenster gegen moderne Bauelemente mit hohem Wärmeschutz sprechen nicht nur energetische Gründe. Denn mit dem Fenstertausch bietet sich zugleich die Chance, den Einbruchschutz im Haus zu erhöhen. Spätere Nachrüstungen mit aufwändiger Technik oder zusätzlichen Sicherungsmaßnahmen lassen sich vermeiden, wenn man gleich von vornherein in sichere Fenster investiert.

Die polizeilichen Beratungsstellen empfehlen in den allermeisten Fällen Fenster und Terrassentüren mit einem erhöhten Einbruchschutz in der Widerstandsklasse RC 2. Das gilt natürlich ganz besonders für Fenster an leicht zugänglichen Stellen wie im Unter- und im Erdgeschoss. Um diese Schwachstellen am Haus abzusichern, sollten neue Fenster gleich mit erhöhter Grundsicherung gewählt werden. In der Ausführung mit RC 2 bieten sie bei führenden Herstellern wie Kneer-Südfenster eine Rundum-Verriegelung mit 8 - 13 Pilzzapfen, je nach Fenstergröße, und eine gesicherte Glasanbindung. Die Fenster sind in diesem Fall zusätzlich mit einer durchwurfhemmenden Verglasung ausgestattet – inklusive einem abschließbaren Fenstergriff. Denn in vielen Fällen wird von Einbrechern nur ein Loch in die Scheibe geschnitten, durch das der Fenstergriff betätigt werden kann. Mit einer abschließbaren Sicherheitsolive im Fenstergriff wird dies verhindert. Sinnvoll ist jede Maßnahme, die einen Einbruchsversuch erschwert, da dieser bei entsprechendem Widerstand schnell aufgegeben wird.

Zudem empfiehlt es sich zu prüfen, ob die Nebeneingangstür gut gesichert ist, vor allem, wenn der Zugang von außen schlecht einsehbar ist. Ein Austausch gegen eine neue Tür mit RC 2-Sicherheitsstufe lohnt sich auch in diesem Fall. Sie bietet eine Aushebelsicherung auf der Bandseite sowie erhöhte Sicherheit durch 3-fach-Verriegelung und durchwurfhemmendes Glas.

Für die Fenstersanierung können Bauherren und Renovierer staatliche Fördermittel nutzen, die für den Einbau neuer Fenster als „Einzelmaßnahme“ von der KfW gewährt werden. Voraussetzung dafür ist, im Vorfeld einen Energie-Effizienz-Experten zu beauftragen, damit der Antrag rechtzeitig gestellt werden kann und die Genehmigung vor Beginn der Baumaßnahme vorliegt. So sparen Modernisierer nicht nur dauerhaft eine beträchtliche Menge an Heizenergie und senken die Heizkosten sowie die CO2-Belastung, sondern können auch einen Zuschuss für den Fenstertausch in Anspruch nehmen. [www.kneer-suedfenster.de](http://www.kneer-suedfenster.de)

Bildunterschriften:

1

Polizeiliche Beratungsstellen empfehlen in den allermeisten Fällen den Einbau von Fenstern mit erhöhter Grundsicherung in der Widerstandsklasse RC 2.

2 a+b

Einbruchhemmende Fensterbeschläge bieten einen sehr guten Aushebelschutz. Je nach Größe sind die Fenster in der Widerstandsklasse RC 2 mit 8 – 13 Pilzzapfen versehen, die beim Schließen einrasten.

3

Mit neuen Fenstern können Bauherren und Renovierer nicht nur die Energiebilanz ihres Hauses verbessern, sondern gleichzeitig auch für einen hohen Einbruchschutz sorgen.

Fotos: Kneer-Südfenster

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Seifert PR GmbH (GPRA), Zettachring 2a, 70567 Stuttgart,

Tel. 0711/77918-0, Fax 0711/77918-77, E-Mail: [info@seifert-pr.de](mailto:info@seifert-pr.de), www.seifert-pr.de.